Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 15. 11. 1903

Herrn D^R ARTHUR SCHNITZLER Wien XVIII Spöttelgaffe 7

15. 11. 03

Danke fehr, lieber Arthur. Der Berliner Börfen Courier hat schon abgelehnt u. ich habe wenig Hoffnung. Diese Bande!

Hugo schreibt mir, Dein neues Stück sei »prachtvoll«. Ich freu mich sehr u. wünsch Dir herzlichst Glück.

Brahm hat meine Première auf den 12. Dezember angesetzt. Warum plötzlich diese Eile, weiß ich nicht. Er kommt Montag im Imperial an.

Herzlichst

Dein

5

10

H.

♥ CUL, Schnitzler, B 5b.

Postkarte

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Wien 13/7, 15. 11[.] 03, 12-1M«. 2) Stempel: »18/1

Wien, 16. 11. 03, 8.V, Bestellt«.

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »104«

- 9 Première] von Der Meister

Quelle: Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 15. 11. 1903. Herausgegeben von Kurt Ifkovits, Martin Anton Müller. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Ausgabe. Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01345.html (Stand 12. August 2022)